

# bauhaus agenten

Press-Kit Stand: März 2019

- Hintergrundinformationen
- Terminübersicht 2019
- Drei Fragen an die Bauhaus Agenten Weimar
- Drei Fragen an Hortensia Völckers, Kulturstiftung des Bundes
- Stimmen zum Bauhaus Agenten Programm

Pressekontakt

Dr. Silke Feldhoff (Kordinatorin Bauhaus Agenten Programm)

Tel.: +49 (0)30 - 25 40 02 36

Kascha Lemke (Kommunikation Bauhaus Agenten Programm / EINSATEAM, Berlin)

Tel: + 49 (0)30 – 569 780 43, E-Mail: [presse@bauhaus-agenten.de](mailto:presse@bauhaus-agenten.de)

Dr. Silke Feldhoff

Programmkordinatorin  
Bauhaus Agenten

T +49 (0)30 25 40 0236

Bauhaus-Archiv /  
Museum für Gestaltung  
Schillerstr. 9  
10625 Berlin

Presseanfragen:

T +49 (0)30 569 780 43  
Kascha Lemke (EINSATEAM)

@ presse@bauhaus-agenten.de  
www bauhaus-agenten.de

## **Bauhaus für Alle: Das Programm Bauhaus Agenten**

*Bauhaus Agenten ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes in Zusammenarbeit mit dem Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und der Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar. Das in der deutschen Museumslandschaft einzigartige Programm, wurde aus Anlass des 100. Gründungsjubiläums des Bauhaus gestartet. Seit dem Schuljahr 2016/17 gehen neun Bauhaus Agenten mit bis zu 36 Partnerschulen und den drei Bauhaus-Institutionen in Berlin, Dessau und Weimar neue Wege in der Vermittlung und Museumsgestaltung. Das Programm endet im Schuljahr 2019/20.*

### **Bauhaus als Impuls – Kinder und Jugendliche als Vermittlungsexperten**

2019 jährt sich die Gründung des Bauhaus zum 100. Mal. Aus Anlass dieses Jubiläums der weltweit bedeutenden Kunst-, Design- und Architekturschule entstehen in Weimar, Dessau und Berlin neue Bauhaus-Museen. Die Bauhaus Agenten begleiten die Konzeption der Museen von Anfang an, damit sie als einladende und lebendige Bauhaus-Orte entstehen. Sie tragen die Ideen der künftigen Besucher in die Museen.

Wie können sich die Häuser für neue Zielgruppen öffnen? Wie finden Kinder und Jugendliche Zugang zur Bauhaus-Geschichte? Was können und wollen sie vom Bauhaus lernen? Um Vermittlungsformate, Gestaltungsideen und Bildungsinhalte gemeinsam mit Schülern, Lehrern, Kuratoren, Künstlern und Stadtforschern zu entwickeln und zu testen, wurden im Rahmen des Programms mehrjährige Kooperationen mit bis zu 36 Partnerschulen etabliert.

Das Bauhaus wird nicht nur in Workshops, Exkursionen oder Projektwochen zum Lehrinhalt an den Schulen. Die Schüler der Partnerschulen werden selbst zu Vermittlungsexperten: Wie und mit welchen Mitteln kann Bauhaus-Geschichte spannend erzählt werden? Wie sollten Ausstellungen und Museumsprogramme gestaltet sein, damit das Bauhaus heute noch inspiriert? Im Austausch mit den Partnerschulen entstanden und entstehen Leitsysteme, Audioguides, Vermittlungsmaterialien, Konzepte für Erkundungstouren und Werkstätten, Experimentierräume und Kommunikationsorte in den Ausstellungen der Bauhaus-Institutionen, in den neuen Museen, im Stadtraum und im digitalen Raum. Mehr als 8.000 Kinder und Jugendliche waren bislang an Formaten der Bauhaus Agenten beteiligt.

Die Bauhaus Agenten arbeiten als Vermittler zwischen den Bauhaus-Institutionen und den Partner-schulen und kooperieren mit Künstlern, Kuratoren, Gestaltern, Architekten und anderen Experten. Sie bringen Erfahrungen aus der eigenen künstlerischen und gestalterischen Tätigkeit und der kulturellen Bildungsarbeit mit ein. Die Agenten sind jeweils eng in die Arbeit der Bauhaus-Institutionen eingebunden und testen Formate für die neuen Museen bereits im aktuellen Ausstellungs- und Museumspädagogikprogramm der Institutionen. Regelmäßiger Erfahrungsaustausch und die gemeinsame Reflektion bei Schulnetzwerktreffen und den Bauhaus Agenten Jahreskonferenzen flankieren diesen Prozess.

## **Experiment und Modell für das Museum der Zukunft**

In der deutschen Museumslandschaft ist das Programm Bauhaus Agenten einmalig. Bereits in der Konzeptionsphase wird Vermittlung in die Museums- und Ausstellungsgestaltung eingebunden. Damit hat das Bauhaus Agenten Modellcharakter mit bundesweiter und internationaler Strahlkraft: Neben Lehrinhalten zum Bauhaus, innovativen Vermittlungsformaten und wegweisenden Formen der Zusammenarbeit zwischen Museum und Schule werden auch Strukturen und Prozesse entwickelt, um Vermittlung und Besucherorientierung mit allen Museumsbereichen zu verschränken. Im Anschluss an das Programm werden die gewonnenen Erkenntnisse als Beispiel und Vorbild auch anderen Institutionen zur Verfügung gestellt.

Eine erste Zwischenbilanz des Programms Bauhaus Agenten ist im Oktober 2018 in einer Publikation mit Beiträgen der Bauhaus Agenten und weiteren Positionen aus der aktuellen kulturellen Vermittlungspraxis von Museen, Opernhäusern und Bibliotheken erschienen:

### **Bauhaus Agenten Publikation # 1**

„Ein Museum ist mehr als seine Ausstellungen“

Hrsg: Silke Feldhoff / Karin Kolb. Bauhaus Agenten Programm / Bauhaus Kooperation Berlin DessauWeimar gGmbH, 160 Seiten, deutsch / englisch. ISBN: 978-3-00-060522-2.

Informationen zum Programm, zu aktuellen Projekten und Terminen unter [www.bauhaus-agenten.de](http://www.bauhaus-agenten.de)

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen und Bildmaterial zu.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Dr. Silke Feldhoff (Koordinatorin Bauhaus Agenten Programm)

Tel.: +49 (0)30 - 25 40 02 36

Kascha Lemke (Kommunikation Bauhaus Agenten Programm / EINSATEAM, Berlin)

Tel: + 49 (0)30 – 569 780 43, E-Mail: [presse@bauhaus-agenten.de](mailto:presse@bauhaus-agenten.de)

Das Bauhaus Agenten Programm verwendet aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Substantivform im Plural als geschlechtsneutrale Formulierung. Gemeint sind immer alle Geschlechtsidentitäten.

Bauhaus Agenten ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes gemeinsam mit dem Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und der Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar.

## **Termine im Bauhausjubiläumsjahr 2019**

*In den neuen Bauhaus-Museen in Weimar und Dessau sowie bei zahlreichen weiteren öffentlichen Anlässen wird im großen Bauhausjubiläumsjahr die Arbeit der Bauhaus Agenten, der beteiligten Partnerschulen und Kooperationspartner erfahrbar:*

### Weimar

**Wo:** Bauhaus-Museum Weimar

**Was:** Hannes-Meyer-Raum, Audio-App und Mitmachstationen in der Ausstellung, Besucherwerkstatt Werklabor, Vermittlungsangebote wie die Bauhaus Aktör\_Innen, Mitarbeit beim Leitsystem

**Wann:** ab April 2019 (Eröffnungswochenende: 5.-7. April 2019)

**Wo:** Neues Museum Weimar

**Was:** Mitmachstationen und Audio-App in der Ausstellung, Besucherwerkstätten Werkcafé und Buchwerk, Vermittlungsangebote wie Projektstage und Erlebnisführungen, Souvenirs

**Wann:** ab April 2019 (Eröffnungswochenende: 5.-7. April 2019)

**Wo:** Haus Am Horn

**Was:** Mitarbeit Leitsystem und Audio-App sowie Entdeckerrucksack bauhaus bag

**Wann:** ab 18. Mai 2019 (Eröffnung im Rahmen der Museumsnacht Weimar)

**Wo:** Neunter „Kinder zum Olymp!“-Kongress, u. a. Deutsches Nationaltheater Weimar

**Was:** Praxisforen und Teilnahme Podiumsdiskussion

**Wann:** 5. bis 6. Juni 2019

**Wo:** Bauhaus Agenten Jahreskonferenz#3, Bauhaus-Museum Weimar

**Was:** Präsentationen, Vorträge etc.

**Wann:** 20. bis 22. Juni 2019

### Dessau

**Wo:** Bauhaus-Bauten Dessau: Originale neu erzählt

**Was:** Mitarbeit bei der kuratorischen Neubespielung von insgesamt zwölf Bauhaus-Bauten in Dessau, Interaktive Führungen und Workshops

**Wann:** ab 18. April 2019 (Führungen sind bereits jetzt buchbar)

**Wo:** Bauhaus Festspiele: Festival Schule Fundamental (Bauhausgebäude) / Festival Architektur Radikal (Arbeitsamt, Bauhaus Museum Dessau) / Festival Bühne Total (Bauhaus Museum Dessau, Bauhausgebäude)

**Was:** Workshops, Video-Präsentationen, Performances etc.

**Wann:** Festival Schule: 20. bis 24. März 2019 / Festival Architektur: 31. Mai bis 2. Juni 2019 / Festival Bühne: 11. bis 15. September 2019

**Wo:** Bauhaus Museum Dessau

**Was:** Ausstellungsbeiträge, Vermittlungsprogramm, Hands On-Stationen zu verschiedenen Themen in der Ausstellung, Zwischenspiel "Im Experimentierraum", bauhaus spielomat, ZeichenKIT, Entdeckerhefte, weitere Vermittlungsangebote: interaktive Führungen und Themen-Workshops

**Wann:** ab September 2019 (Eröffnung: 8. September 2019)

## Berlin

**Wo:** temporary bauhaus-archiv

**Was:** Bauhaus für Alle – Die Bauhaus Agenten im Gespräch / Präsentationen und Gesprächsrunden / Vorab: Pressegespräch

**Wann:** 21. Mai 2019

**Wo:** Jubiläumsausstellung „original bauhaus“ des Bauhaus-Archivs / Museum für Gestaltung in der Berlinischen Galerie

**Was:** Mitarbeit an der Ausstellungskonzeption, Pilotprojekt „Bauhaus üben“ für Vorbereitung eines Ausstellungskapitels („Vorkurs“), Mitarbeit und -herausgeberschaft „original bauhaus übungsbuch“

**Wann:** 6. September 2019 bis 27. Januar 2020

Weitere Termine unter:

[www.bauhaus-agenten.de](http://www.bauhaus-agenten.de)

[facebook.com/bauhausagenten](https://facebook.com/bauhausagenten)

[instagram.com/bauhausagenten](https://instagram.com/bauhausagenten)

Das Bauhaus Agenten Programm verwendet aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Substantivform im Plural als geschlechtsneutrale Formulierung. Gemeint sind immer alle Geschlechtsidentitäten.

Bauhaus Agenten ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes gemeinsam mit dem Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und der Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar.

## Drei Fragen an die Bauhaus Agenten Weimar

### **Wie versteht ihr eure Mission als Bauhaus Agenten? Wie beschreibt ihr euer Aufgabenprofil?**

Oft werden wir gefragt: „In wessen geheimer Mission seid ihr eigentlich unterwegs?“ Das ist bei unserer Job-Beschreibung natürlich naheliegend. Dennoch ist unsere Arbeitsweise ganz und gar nicht inkognito. Vielmehr gehen wir sehr aktiv und offensiv vor. Wir verstehen uns als Sprachrohr der Besucher. Wir sind Vermittler, Moderatoren und schaffen Dialoge zwischen Kultur und Alltag. Unsere Arbeit umfasst dabei alle Bereiche von der Museumsgestaltung über Informationssysteme bis hin zu Vermittlungsangeboten und Werkstätten.

### **Was waren bisher die größten Herausforderungen und schönsten Momente bei der Arbeit?**

Herausforderungen begegnen uns in unserer Arbeit jeden Tag und überall. Größere und kleinere. In der Arbeit mit den SchülerInnen – die eine unbedingte Flexibilität und Spontanität fordert. In der Zusammenarbeit mit den KollegInnen im Museum – die wir oft mit neuen Herangehensweisen überraschen. Im täglichen Prozess des Museum-Neubaus – der jeden Tag neue Ereignisse mit sich bringt. Aber all diese Herausforderungen beschreiben gleichzeitig wohl auch die schönsten Momente unserer Arbeit. Zum einen, weil sie jedes Mal wieder eine neue Erkenntnis mit sich bringen. Zum anderen ist es natürlich auch wunderbar, eine Herausforderung zu lösen und das Ergebnis zu betrachten – ganz egal, welchen Arbeitsbereich es betrifft.

### **Wo und wie werden die Ergebnisse der Arbeit der Agenten sichtbar?**

Die Ergebnisse unserer Arbeit könnten vielfältiger nicht sein. Von interaktiven Elementen oder auch kuratorischen Interventionen in der Ausstellung über die Konzeption und Einrichtung der Werkstätten bis hin zu umfangreichen Vermittlungsangeboten in den Museen und natürlich der Bauhaus-Präsenz in unseren Partnerschulen. Manche Ergebnisse sind wohl sichtbarer als andere, aber immer entstehen sie durch Zusammenarbeit, Kreativität und neue Herangehensweisen – ganz im Sinne des Bauhauses. Mit der Eröffnung der Museen beginnt für uns Weimarer Agenten ein neuer Abschnitt; die Werkstätten werden mit Leben gefüllt, viele von uns entwickelte Formate im laufenden Betrieb erprobt und die bis jetzt gewonnene Erkenntnisse zu einer gelungenen Besucherorientierung verstetigt.

*Die Weimarer Bauhaus Agenten sind Maxie Götze, Valerie Stephani und Johannes Siebler.*

*Weitere Informationen unter <https://www.bauhaus-agenten.de/weimar/team/>*

#### Pressekontakt

Dr. Silke Feldhoff (Kordinatorin Bauhaus Agenten Programm)

Tel.: +49 (0)30 - 25 40 02 36

Kascha Lemke (Kommunikation Bauhaus Agenten Programm / EINSATEAM, Berlin)

Tel: + 49 (0)30 – 569 780 43, E-Mail: [presse@bauhaus-agenten.de](mailto:presse@bauhaus-agenten.de)

Das Bauhaus Agenten Programm verwendet aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Substantivform im Plural als geschlechtsneutrale Formulierung. Gemeint sind immer alle Geschlechtsidentitäten.

Bauhaus Agenten ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes gemeinsam mit dem Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und der Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar.



**Drei Fragen an Hortensia Völckers,  
Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes****Welche Bedeutung hat das Bauhaus Agenten Programm für Sie?**

Die Bauhaus Agenten sind Teil des bundesweiten Programms der Kulturstiftung des Bundes zum einhundertjährigen Jubiläum des Bauhauses. Von 17 Millionen Euro Fördermitteln für das Bauhaus Programm fließen allein fünf Millionen in die Initiative „Bauhaus-Agenten“. Die Bauhaus Agenten sind ein wichtiger Bestandteil der Förderung, denn hier stehen die kulturelle Bildung und eine nachhaltige und zeitgemäße Vermittlungsarbeit an den Bauhaus Museen im Vordergrund.

**Worin sehen Sie die besonderen Qualitäten des Programms?**

Die Bauhaus Agenten können Kinder und Jugendliche für die Ideen und Methoden des Bauhaus interessieren und im Idealfall begeistern. In den von den Bauhaus Agenten initiierten Projekten können sie sich in ein Verhältnis zu den Bauhaus-Ideen setzen, werden sie angeregt, eigene Vorstellungen zu entwickeln, wie man Häuser und Städte bauen will, wie man zusammenleben will, welche Rolle dabei das Tanzen, Fotografieren, Kleidung und Ernährung oder das Handwerk spielen sollen. Themen, die auch die Bauhäusler beschäftigt haben.

**Mit welcher Erwartungshaltung hat die KSB das Programm Bauhaus Agenten initiiert?**

Die neuen Museen haben durch die Bauhaus Agenten beste Voraussetzungen, zu offenen Lern- und Begegnungszentren zu werden – zu Orten, die relevant für die Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen sind. Das ist immerhin ihr Publikum von morgen. Für die Häuser liegt darin eine große Chance. Mit den Bauhaus Agenten wurde das Thema Bauhaus bereits im Vorfeld des Jubiläumsjahres 2019 in den Schulen der Bauhaus-Städte verankert. Bereits seit 2016 recherchieren, erforschen und erproben die Bauhaus Agenten in Berlin, Dessau und Weimar zusammen mit Schülerinnen und Künstlern, aber auch mit Museumsmitarbeitern und vielen anderen Expertinnen sinnliche und innovative Wege der Vermittlung für die neuen Bauhaus-Museen. Diese Erfahrungen und Ergebnisse konnten in die Konzeption der Museen einfließen. Jetzt können wir nur sehr stark hoffen, dass dieser Einfluss auch in der Praxis deutliche Spuren hinterlässt, wenn die Häuser nach ihren Eröffnungen in die Normalität eines laufenden Betriebs kommen. Wenn alles aufgeht, werden diese Häuser anders von der Stadtgesellschaft wahr- und angenommen als zuvor.

Informationen zum Programm, zu Projekten und Terminen unter: [www.bauhaus-agenten.de](http://www.bauhaus-agenten.de)

**Pressekontakt**

Dr. Silke Feldhoff (Kordinatorin Bauhaus Agenten Programm)

Tel.: +49 (0)30 - 25 40 02 36

Kascha Lemke (Kommunikation Bauhaus Agenten Programm / EINSATEAM, Berlin)

Tel: + 49 (0)30 – 569 780 43, E-Mail: [presse@bauhaus-agenten.de](mailto:presse@bauhaus-agenten.de)

Das Bauhaus Agenten Programm verwendet aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Substantivform im Plural als geschlechtsneutrale Formulierung. Gemeint sind immer alle Geschlechtsidentitäten.

Bauhaus Agenten ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes gemeinsam mit dem Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und der Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar.

## **Stimmen zum Bauhaus Agenten Programm**

*Was macht das Bauhaus Agenten Programm zum Modellprojekt? Wie profitieren Besucher und Museen von der Arbeit der Bauhaus Agenten? Aktuelle Statements der beteiligten Bauhaus-Institutionen in Berlin, Dessau und Weimar, der Kulturstiftung des Bundes und der Programmkoordinatorin.*

### **Dr. Annemarie Jaeggi, Direktorin Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin:**

Für „original bauhaus“ haben wir von Beginn an mit Schülern und Bauhaus Agentinnen zusammengearbeitet. Durch ihren frischen Blick konnten wir die Sammlung des Bauhaus-Archivs neu befragen, was sowohl für die Jubiläumsausstellung als auch für die zukünftige Sammlungspräsentation im neuen Museumsgebäude wichtige Impulse gibt. Durch das Bauhaus Agenten Programm hatten wir die Möglichkeit, über längere Zeiträume Ideen zu entwickeln und auch das Bauhaus-Übungsbuch gemeinsam zu konzipieren und zu schreiben. Dank dieser Kooperation wird die Ausstellung um entscheidende Perspektiven reicher sein. „Bauhaus üben“ wiederum ist Teil des Kunstunterrichts einer Berliner Schule geworden – hier wünschen wir uns viele Adaptionen des „Originals“!

### **Dr. Claudia Perren, Direktorin und Vorstand der Stiftung Bauhaus Dessau:**

Ziel der Vermittlung an der Stiftung Bauhaus Dessau ist es, den Besucher\*innen einen vielfältigen Zugang zum Bauhaus, seiner Geschichte, seinen Ideen und kreativen Methoden, seiner Bedeutung und Wirkung bis heute zu ermöglichen. Dementsprechend gehört Vermittlungsarbeit zu den wesentlichen Bausteinen unseres institutionellen Selbstverständnisses. Der Start des Bauhaus Agenten Programms im Herbst 2016 war für mich Anlass und Chance, die Abteilung Kuratorische Werkstatt einzurichten, in der Ausstellungsmacher\*innen, Vermittler\*innen und 14 Schulen in Dessau eng zusammenarbeiten. Mit der Eröffnung des Bauhaus Museums Dessau werden die spannenden Ergebnisse dieser Arbeit noch viel stärker sicht- und erlebbar, und zwar direkt in der Ausstellung *Versuchsstätte Bauhaus. Die Sammlung*, im Rahmen interaktiver Führungen und Workshops und beispielsweise dem *bauhaus spielomat*.

### **Prof. Dr. Wolfgang Holler, Generaldirektor Museen der Klassik Stiftung Weimar:**

Beispielhaft für die Arbeit der Bauhaus Agenten ist der Ausstellungsraum Hannes Meyer, der von den Bauhaus Agenten kuratiert wird. Dieser greift ausgehend von den Zukunftsfragen des zweiten Bauhausdirektors Hannes Meyer verschiedene Themen unserer heutigen Lebenswelt-Gestaltung auf. Damit ist es uns gelungen, ein diskursives Format im Museumsraum zu etablieren, das sich in Form von Jahresthemen dynamisch verändert und das Bauhaus-Museum sowie die Ideen des Bauhauses immer wieder auf ihre Zukunftsfähigkeit prüft. Mit den begleitenden und vorbereitenden Aktionen für diese Jahresthemen können wir zudem eine breite Öffentlichkeit erreichen und mit lokalen Akteuren wie mit der Stadtgesellschaft in einen Diskurs treten.

Das Programm Bauhaus Agenten unterstützt die Klassik Stiftung dabei, die kuratorische und die Vermittlungspraxis noch stärker zusammenzudenken und diese gemeinsam und auf Augenhöhe zu bearbeiten. Dies ist in besonderer Weise auch im Neuen Museum gelungen, für das 2017 das Gestalterteam White Box gewonnen werden konnte. Hier war es möglich, die Bauhaus Agenten von Beginn an in die Ausstellungskonzeption und gestalterische Umsetzung einzubinden sowie die Vermittlungsarbeit als Teil der kuratorischen Praxis zu denken.



## **Dr. Karin Kolb, Leiterin Kuratorische Werkstatt, Stiftung Bauhaus Dessau:**

Das Bauhaus Agenten Programm ist aus meiner Sicht eine große Chance – für alle Beteiligten und auf vielen Ebenen. Neun Vermittler\*innen haben die Möglichkeit erhalten, ihr gesamtes kreativ-künstlerisches Potential als wissenschaftlich-künstlerische Mitarbeiter\*innen an drei Institutionen einzubringen. Sie erhielten den Auftrag und die Gelegenheit, unabhängig von einer etablierten Vermittlung konzeptionell sowie strategisch entwickelnd zu arbeiten. Dabei ermöglicht ihnen die finanzielle Ausstattung des Programms durch die Kulturstiftung des Bundes eine umfangreiche Zusammenarbeit mit externen Ideen- und Impulsgeber\*innen: Künstler\*innen, Designer\*innen, Architekt\*innen, Performer\*innen und vielen anderen – und dies über eine stabile Programmlaufzeit von vier Jahren!

Auch für die beteiligten Institutionen in Berlin, Dessau und Weimar ist das Programm ein besonderer Glücksfall: Mithilfe der Bauhaus Agenten gelingt es, ein breites Netzwerk mit Schulen vor Ort zu knüpfen und so für die institutionelle Vermittlungsarbeit ein Bündnis zu schaffen, das in die Zukunft führt. Zugleich wird lebendige und zeitgemäße Vermittlung durch das Bauhaus Agenten Programm zu einem Prinzip der institutionellen Arbeit – das sehen wir bereits bei der Einrichtung der neuen Bauhaus Museen!

## **Regina Cosenza, Projektleitung Bauhaus Agenten Weimar:**

Unsere Bauhaus Agenten sind Blinde-Flecken-Jäger, Übersetzer und Moderatoren, Vermittler und Gestalter und tragen die Ideen der Schüler sowie der Lehrenden in die Museen. Die Bauhaus Agenten arbeiten also an der Schnittstelle zwischen Museumsentwicklung und der Vermittlung, zwischen Museumsteam und den zukünftigen Besuchern.

Das Programm zeigt, dass die klassische Aufteilung der Museumsaufgaben in Bewahren, Sammeln, Ausstellen und Vermitteln nicht mehr funktioniert. In den vergangenen zweieinhalb Jahren haben die Bauhaus Agenten in all diesen Bereichen mitgearbeitet. Umgekehrt wurden z. B. die Restauratoren und Kuratoren mit in die Vermittlungsarbeit einbezogen. Daher verstehe ich das Programm Bauhaus Agenten weniger als ein Vermittlungsprogramm denn als ein Change-Management-Programm für das Museum als öffentlichen Ort. In vielen Projekten der Bauhaus Agenten treten Museumsmitarbeiter, professionelle Gestalter und junges Publikum in einen Dialog und werden nicht selten zum Kultur-Raum-Gestalter-Team.

## **Dr. Silke Feldhoff, Koordinatorin Bauhaus Agenten Programm:**

Die Bauhaus Agenten bringen Museumsmacher und Museumsbesucher zusammen – und auch die Nichtbesucher. Mit Künstlern, Designern, Architekten und vielen anderen überlegen, diskutieren und experimentieren sie, um gemeinsam die Gestaltung der neuen Bauhaus-Museen, ihre Ausstellungen, Veranstaltungsprogramme und medialen Angeboten zu erarbeiten. Schüler von der ersten Klasse bis zur Berufsschule sind Partner in diesem Prozess. Als Spiegel der polykulturellen Gesellschaft bringen sie ihre je eigenen Erwartungen und Kompetenzen, Bedarfe und Affinitäten, und vor allem eine große Neugierde mit.

Was vom Bauhaus ist relevant für das Leben im Heute und Morgen? Welche Ansätze, Methoden und Fragen der Bauhäusler sind nach hundert Jahren noch und wieder inspirierend? Wie werden die Bauhaus-Museen zu Orten eines lebendigen und vielstimmigen Austausches? Welche Räume und Formate bieten sie einer breiten Öffentlichkeit? Das alles verhandeln die Bauhaus Agenten weit vor der Eröffnung der Museen – und geben durch ihre kollaborative Arbeitsweise auf der einen Seite und eigene Schwerpunkte wie Multimedia, Inklusion und Barrierefreiheit oder auch partizipative Ausstellungsgestaltung auf der anderen Seite wesentliche Impulse für die konkrete Programmplanung und den Auftritt ihrer Museen.

## Pressekontakt

Dr. Silke Feldhoff (Koordinatorin Bauhaus Agenten Programm)

Tel.: +49 (0)30 - 25 40 02 36

Kascha Lemke (Kommunikation Bauhaus Agenten Programm / EINSATEAM, Berlin)

Tel: + 49 (0)30 – 569 780 43, E-Mail: [presse@bauhaus-agenten.de](mailto:presse@bauhaus-agenten.de)

Das Bauhaus Agenten Programm verwendet aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Substantivform im Plural als geschlechtsneutrale Formulierung. Gemeint sind immer alle Geschlechtsidentitäten.

Bauhaus Agenten ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes gemeinsam mit dem Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und der Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar.